

Es ist wieder Zeit für einen Newsletter mit den aktuellsten Infos über tumaini e.V.!

Die Schule hat wieder angefangen. 9,2 Millionen Schüler und Schülerinnen in Deutschland machen sich jeden Morgen auf den Weg, um mehr oder weniger begeistert die Schulbank zu drücken.

Auch in Kenia sind die großen Ferien vorbei und in der **Vemona Academy** ist wieder Hochbetrieb. Doch hier sind die Schüler jetzt nicht eine Klasse höher gekommen. Erst im Januar fängt das neue Schuljahr an. Es nimmt alles seinen gewohnten Gang.

Abgesehen von einigen Veränderungen:

- Seit Juli gibt es das „Vemona Home“, eine Wohnmöglichkeit für Schüler, die Waisen sind. Es befindet sich direkt neben der Vemona Academy in einem gemieteten Zimmer. Bis jetzt lebt hier ein Mädchen mit ihrer Betreuerin, die selbst auch Waise ist. Die Miete und auch das Schulgeld für das Kind werden von tumaini finanziert. Sobald weitere Gelder zur Verfügung stehen, möchte die Direktorin Monica mehr Räume mieten, denn es gibt schon 4 Waisenkinder, die wir auch dort unterbringen möchten.
- Ngomongo heißt auf deutsch „Stein“ und ist das kleine Örtchen, das neben der Vemona Academy liegt. Im „Zentrum“ von Ngomongo hat Monica einige Räume gemietet, in denen nun die jüngsten Schüler unterrichtet werden. Das kürzt ihren Schulweg enorm ab, der sonst schnell einmal eine dreiviertel Stunde zu Fuß dauern kann. Hier findet zukünftig auch der Computerunterricht statt.
- Seit einiger Zeit brauchen die Kinder nicht mehr täglich von Stein zu Stein zu hüpfen um den Fluss zu überqueren. Dabei fiel ein Schüler in den Fluss, wobei er sich allerdings nicht ernsthaft verletzte. Jetzt wurde mit Hilfe von unseren Spendengeldern eine Brücke mit Geländer gebaut.



Midred wohnt im Vemona home



Bei **Stars for Jesus** geht es für einige der Heimjungen nach den Sommerferien in die Endrunde. Sie bereiten sich jetzt auf die Abschlussprüfungen vor, die im Oktober stattfinden werden.

Für 6 Jungen, die in der 8. Klasse sind, ist das Abschlusszeugnis aus der „Grundschule“ die Entscheidung, ob sie auf die Highschool gehen werden, oder direkt eine Ausbildung anfangen. Nach „Form 4“ - das ist die letzte Klasse der Highschool - werden 8 Jungen dann studieren gehen, oder eine Ausbildung anfangen, so wie man´s bei uns eben auch macht. Was ist eigentlich aus Geoffrey und Edward geworden, von denen wir im letzten Newsletter berichteten? Geoffrey besucht seit Mai den Kurs „Information Technology“, und Edward seit Juni „Travel, Tourism and Hospitality“. Beiden gefällt es sehr gut.

Neuigkeiten bei **tumaini**...

- Tja, wir haben uns bei einem Wettbewerb des Kiwani-Clubs beworben. Die verliehen dieses Jahr erstmals einen Preis von 5.000 Euro für soziale Projekte im Raum Stuttgart. Wir waren gut und haben es auf den sechsten Platz gebracht! Aber leider nicht auf den ersten...
- studiVZ wurde bereichert um eine Gruppe – und zwar „tumaini e.V.- Gemeinsam stark für Kenia“

So sieht das dann aus:

### o Information

- Name: tumaini e.V. - Gemeinsam stark für Kenia -
  - Gründer: [Tanja Sayer](#)
  - Kategorie: [Organisationen](#)
  - Verzeichnis: studiVZ
  - Homepage: [www.tumaini.org](http://www.tumaini.org)
  - Gruppe sichtbar: an allen Hochschulen und bei meinVZ
- Wir haben Zuwachs bekommen!!! 5 treue JuGoLE-Besucher sind dazu gekommen, so dass wir jetzt 33 Mitglieder zählen.

Es wird viel Hilfe geleistet bei unseren Projekten durch unsere Spendengelder. Aber wir sind davon überzeugt, dass Gott genauso durch unsere Gebete wirkt. Deswegen bitten wir Sie/Dich, mit uns für tumaini, Vemona Academy und Stars for Jesus zu beten.

Es gibt z.B. folgende Anliegen:

- tumaini: weiterer Zuwachs des Vereins
- Vemona Academy: genug Finanzen, um die Lehrergehälter zu bezahlen
- Stars for Jesus: gute Vorbereitungen auf die Abschlussprüfungen

Das waren soweit die Neuigkeiten von tumaini e.V.. Wir hoffen, dass der Brief uns allen bestätigt, dass tumaini wächst und unsere Spenden in Kenia Früchte bringen. Wir hoffen und freuen uns darauf, viele von Ihnen/Euch im Oktober wieder zu sehen. Bis dahin verbleiben wir mit herzlichen Grüßen

Tanja Sayer und Lisa Vehrs  
(Vereinsvorsitzende)